

Protokoll der 2. Obleuteversammlung des Sommersemesters 2021



Datum: 15.09.2021

Sitzungsdauer: 14:00 - 16:00 Uhr

Ort: WebEx-Videokonferenzraum des Sportreferats

Teilnehmende Personen:

Felix Kerlikowsky (Sportreferent für Geschäftsführung der LUH)
Mona Ghaderi (Sportreferentin für Finanzführung der LUH)
Bente Dornseiff (Sportreferentin für Öffentlichkeitsarbeit der LUH)
Sebastian Knust (Leiter des ZfH)
Julia Grommisch (sportpäd. Mitarbeiterin des ZfH)
Barbara Schanz (sportpäd. Mitarbeiterin des ZfH)

13 stimmberechtigende Obleute sowie Vertreter*innen und Gäste

Sitzungsleitung: Bente Dornseiff

Protokoll: Felix Kerlikowsky

TOP 0 Sitzungseröffnung/ Ständiges

- 0.1 Wahl der Sitzungsleitung
Bente wird als Sitzungsleitung vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.
- 0.2 Wahl der Protokollant*in
Felix wird als Protokollant vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.
- 0.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Obleuteversammlung ist mit 13 stimmberechtigten Obleuten beschlussfähig.
- 0.4 Genehmigung ausstehender Protokolle
Das Protokoll der Obleuteversammlung am 10.03.2021 wird genehmigt.
- 0.5 Beschluss über die Geschäftsordnung
Die Geschäftsordnung wird einstimmig beschlossen.
- 0.6 Beschluss über die Tagesordnung
Antrag von Leo wird vorgeschoben vor den Punkt Haushalt.
Die so geänderte Tagesordnung wird beschlossen.

TOP 1 Berichte

1.1 Berichte der Sportgruppen

Obmensch Trampolinturnen berichtet von bereits wieder stattfindenden Trainingseinheiten outdoor. Zu Begrüßen wären breitere Öffnungszeiten in Richtung einer früheren Öffnung des Sportcampus.

Hockey: Trainingseinheiten im SS fortgesetzt in der Eilenriede sowie Nutzung einer öffentlichen Turnhalle in Ahlen, Hoffnung auf Fortführung im WS auf dem Gelände des ZfH.

Rudern: Training im SS vorwiegend in den eigenen Vereinen und nicht in der Sportgruppe am ZfH. Trotz der Tatsache, dass kein gemeinsames Training stattfinden konnte, erfolgreiche Teilnahme der Sportgruppe Rudern an den AdH Meisterschaften im September 2021.

Wasserball: Trotz des normalen Badebetriebs während des SS, keine Trainingszeiten der Sportgruppe Wasserball im Fössebad. Zusätzlich Schließung des Badehauses Leinhausen, sodass das Training außerhalb der Bäder im trockenen fortgesetzt werden musste.

1.2 Berichte des Gemeinsamen Sportreferats

Ausarbeitung des Kooperationsvertrages mit dem ZfH liegt still bzw. ist nicht wesentlich vorangekommen. Wir möchten sehr gern im Netz des ZfH sprich der Uni bleiben. Einbau eines Datenschutzabkommen in den Vertrag mit dem ZfH. Umzug des Büros des Sportreferat von der Ersten Etage des ZfH Gebäudes am Moritzwinkel in das Erdgeschoss. Gewährleistet durch das ZfH genießt das Sportreferat so weiterhin Präsenz am Unisportcampus.

Der Asta tritt mit der Aufforderung an das Sportreferat, dass das Sportreferat der LUH eine eigene Satzung benötigt. Diese Satzung wird von Seiten des Sportreferats zeitnah niedergeschrieben werden. Der Asta wird ein Datenschutzprogramm entwerfen. Dieses Programm wird auch das Sportreferat beschäftigen.

Das Sportreferat konnte erstmalig seit Beginn der Coronakrise wieder Sportgruppen bei der Teilnahme an AdH Meisterschaften und Wettkämpfen unterstützen. Weiter wurden Studierende und Übungsleiter erstmalig wieder auf Fortbildungen und Lehrgänge entsandt.

Am 20.09.21 fand der internationale Hochschullauf (IDUS Lauf) statt. Das Sportreferat konnte hier erstmalig seit Beginn der Coronakrise wieder eine Sportveranstaltung beiwohnen, unterstützen und zur Teilnahme motivieren. Zwischenzeitlich zweimal auf Platz eins des Teilnehmerfeldes gelegen erreichten die Läufer aus Hannover gute Gesamtplatzierungen. Das Sportreferat stellte für die drei Besten Läuferinnen und Läufer aus Hannover Platzierungspreise aus.

1.3 Berichte der Arbeitsgruppen:

Entgeltordnung: Der gleiche Status wie zum Zeitpunkt der letzten Obleuteversammlung. Verweis auf das Protokoll der letzten Obleuteversammlung.

1.4 Berichte des ZfH:

Sebastian Knust berichtet von dem neuen Wintersemestersportprogramm. Dieses soll sowohl

indoor als auch outdoor wieder in Präsenz auf dem Unicampus stattfinden. Wie die genauen Regelungen aussehen werden, kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht genau gesagt werden. Das Campus Fit nimmt wieder neue Mitglieder auf. Die Teilnehmerzahlen am Unisportprogramm im SS waren zufriedenstellend aber immer noch deutlich unter den Verhältnissen vor Beginn der Coronakrise.

Das ZfH steht sehr gerne zu Gesprächen hinsichtlich des neuen Kooperationsvertrages zur Verfügung. Das ZfH beteiligte sich ebenfalls an der Ausrichtung des IDUS Laufs.

TOP 2 Antrag Leonhard:

"Anfrage an den Ältestenrat und weiteres Vorgehen "

Ergänzende Ausführungen von Leo zu seinem Antrag: Die Legitimität des Sportreferats ist eingeschränkt. Grund hierfür ist das Fehlen einer eigenen Satzung sowie förmliche Fehler in der Satzung der Sporttreibenden.

Gegenrede des Sportreferats:

Das Sportreferat gibt zu bedenken, dass die eigene Satzung bald etabliert ist und der aufgeführte Ansatzpunkt dann keine Gültigkeit mehr besitzt. Weiter ist zu beachten, dass die Hochschulpolitische Präsenz nicht primäre Funktion des Sportreferates sondern des Referates Hochschulpolitik innen des Asta ist. Die operative Fähigkeit des Sportreferates darf nicht dadurch eingeschränkt sein, dass das Sportreferat sich ununterbrochen mit seiner eigenen Legitimität und Identität befasst. Dies hätte ein funktionsloses Organ zur Folge das sich selbst seiner Handlungsfähigkeit beraubt.

Änderungsantrag von Obmensch Sven Renas wird eingebracht und erläutert:

Wenn die Legitimität der OV und damit die Wahl der nächsten Sportreferent*innen infrage steht, dann sollte anstelle der nächsten Wahl durch die OV eine Empfehlung der OV an den StuRa der LUH und die Wahl durch diesen erfolgen.

Leo nimmt den Änderungsvorschlag von Sven an. Der Antrag von Leo wird nach der Vorlage von Sven angepasst und dieser soll zur Abstimmung vorgelegt werden.

Ergänzende Anmerkungen des Sportreferats:

Der StuRa kann nicht das Organ sein welches die Sportreferenten wählt. Der StuRa kennt keine sportlichen Aufgaben und Inhalte. Er kann von daher nicht über die Wahl eines Funktionsträgers mit diesen Aufgaben entscheiden. Es wäre abzusehen, dass die Auswahl der Funktionsträger nicht geeignet wäre um im Sinne der sporttreibenden zu denken und zu handeln.

Abstimmung des Antrags:

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Geänderter Antrag:

Das SpoRe soll sich an den Ältestenrat wenden und mit ihm abklären, ob das SpoRe und die Obleuteversammlung (OV) durch die derzeitigen Satzungen und Ordnungen ausreichend Legitimität erfahren. Für den Fall, dass es seitens des Ältestenrates Bedenken hinsichtlich der Legitimität gibt, soll das SpoRe dafür Sorge tragen, dass die entsprechenden Satzungen und Ordnungen schnellstmöglich verabschiedet bzw. nachgebessert werden.

Für den Fall, dass etwaige Bedenken des Ältestenrates hinsichtlich der Legitimität des SpoRe und der OV nicht bis zur 2. ordentlichen OV des WiSe durch entsprechende Anpassungen in den Satzungen und Ordnungen ausgeräumt werden können, wird die Wahl der Sportreferent*innen des SpoRe der LUH für die Legislaturperiode 2022/2023 an den Studentischen Rat abgegeben. Die OV gibt auf der 2. ordentlichen Sitzung des WiSe 2021/2022 Empfehlungen ab. Der StuRa und der AStA der LUH werden gebeten in Zusammenarbeit mit dem SpoRe die Ordnungen und Satzungen der Sporttreibenden im Hochschulsport Hannover zu überarbeiten und den Fortbestand des Gemeinsamen SpoRe und der OV zu gewährleisten.

TOP 3: Vorlage Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt wird von der Sportreferentin Mona vorgetragen. Dieser wurde von Wiebke Dageförde und Niklas Rother geprüft. Der Finanzhaushalt wurde genehmigt und Mona entlastet.

Top 4 Verschiedenes

Der Zeitpunkt der nächsten Obleuteversammlung im Wintersemester konnte zu diesem Zeitpunkt noch nicht final bestimmt werden.